



**Informationen zur Bewerbung um eine Diplomarbeitsbetreuung  
am  
Institut für Strategisches Management, Marketing und Tourismus  
– Abteilung Service Management und Tourismus –**

**WS 2010/2011**

**I. Voraussetzungen für die Bewerbung**

- SBWL Tourismus: erfolgreich abgeschlossener Grundlagen- und Vertiefungskurs
- Anfertigung der Diplomarbeit im WS 2010/2011
- Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens
- Gute Statistikkenntnisse (und am besten Erfahrung mit SPSS)
- Selbständiges/engagiertes Arbeiten

**II. Prozess der Bewerbung**

- Bewerbung vom 13. bis 23. September 2010, 12.00 Uhr
- Benachrichtigung des Erfolgs der Bewerbung am 30. September 2010
- Start der Diplomanden-AG am 05. Oktober 2010

Geben Sie Ihre schriftliche Bewerbung für eine Diplomarbeitsbetreuung im o.g. Zeitraum im Sekretariat des Instituts bei Frau Eller oder Frau Fisher ab (keine E-Mail Bewerbung). Diese sollte beinhalten:

- Anschreiben
- Lebenslauf mit Foto
- Information über den Abschluss des Grundlagen- und des Vertiefungskurses (Notenauszug)
- Bescheinigung Ihres bisherigen Studienerfolgs (Notenauszug)
- Präferenzliste der drei von Ihnen gewünschten zu bearbeitenden Diplomarbeits Themen (d.h. Sie nennen uns drei Themen mit Themenummern aus der Diplomarbeitsliste des SS 2010 gereiht nach Ihrer Präferenz)

Gehen Sie in Ihrem Anschreiben bitte auf Ihre Motivation zur Erstellung einer Diplomarbeit in unserer Abteilung ein und nennen Sie uns, falls möglich, bereits erste Ideen für die Bearbeitung und potenzielle Kooperationspartner aus Wissenschaft und Praxis, die Sie bei einer empirischen Bearbeitung eines Themas unterstützen könnten.

Diejenigen, deren Bewerbung erfolgreich war, starten bereits am 05. Oktober 2010 mit der Diplomanden-AG. Bitte melden Sie sich hierzu Anfang des Semesters mit einem symbolischen Punkt an.

### **III. Prozess der Erstellung einer Diplomarbeit**

In der Diplomanden-AG wird das methodische und fachliche Wissen „aufgefrischt“, das Sie für die Erstellung einer Diplomarbeit benötigen. Die Diplomanden-AG dient ferner als Diskussionsforum für unsere Diplomanden, im Rahmen dessen das jeweilige Thema konkretisiert wird und Präsentationen zu *Literatur Review* und *Research Design* erfolgen. Zum Erhalt des Scheines ist es erforderlich, dass Sie an allen Terminen anwesend sind. Bitte informieren Sie sich über e-campus über die weiteren Modalitäten und Themen der einzelnen Sitzungen.

Jede Diplomarbeit bedarf einer persönlichen Anmeldung im Sekretariat des Instituts unter Verwendung des Formulars „Ansuchen um ein Diplomarbeitsthema“ (erhältlich im Prüfungsreferat). Eine Anmeldung kann erst nach der Abstimmung der Gliederung und des Konzepts der Diplomarbeit mit Frau Univ.-Prof. Dr. Nicola Stokburger-Sauer oder Herrn a.o. Univ.-Prof. Dr. Mike Peters erfolgen. Ab dem Zeitpunkt der Anmeldung stehen dem Diplomanden/der Diplomandin maximal sechs Monate Zeit bis zur Abgabe der Diplomarbeit zur Verfügung.

Liegt die Diplomarbeit schließlich in einer vollständigen ordentlichen Fassung (siehe hierzu auch das Dokument „Richtlinien zur Erstellung einer Diplomarbeit“ des Instituts) vor, so wird sie vom Betreuer bzw. vom Professor gelesen und beurteilt. Die Arbeit muss in zweifacher Ausführung gebunden zusammen mit einer CD, auf der sich folgendes befindet, am Institut abgegeben werden:

- Die vollständige Diplomarbeit als doc-Dokument
- Eine ca. 5-seitige Zusammenfassung Ihrer Arbeit (in Englisch)
- Die Rohdaten Ihrer empirischen Untersuchung (SPSS Datei; transkribierte Interviews, etc.)

**IV. Liste der im WS 2010/11 zu vergebenden Diplomarbeiten (Thema und BetreuerIn)**

1. Co-Creation in Services: What Drives Customers to Co-create Services? An Empirical Investigation\* (Ursula Grisseemann)
2. Familienunternehmen im Wandel: Welche Variablen bestimmen eine erfolgreiche Nachfolge? (Stefan Märk)
3. „Long-Term Orientation“: Mythos oder Wirklichkeit (Stefan Märk)
4. Strategy Development in Communication and Branding for an Austrian ICT-Start-up as a Social Business\* (Andreas Plank in Zusammenarbeit mit cropster.org)
5. Negative Effects of Online-Communities from a Consumer and Public Policy Perspective\* (Andreas Plank)
6. Negative Effects of Online-Communities from a Consumer and Company Perspective\* (Andreas Plank)
7. Quo Vadis? Unternehmensentwicklung und Nachfolge: Ein PINN-Praxisprojekt (Mike Peters)
8. Die Wahrnehmung der Work-Life-Balance der Mitarbeiter in der Hotellerie: Eine empirische Analyse\* (Mike Peters)
9. Wie nehmen UnternehmerInnen Lebensqualität wahr? Eine empirische quantitative Studie basierend auf der Social Exchange Theory\* (Mike Peters)
10. Corporate Social Responsibility in der österreichischen Hotellerie: Eine Erfassung der Maßnahmen und Aktionen seitens der Unternehmen\* (Mike Peters)
11. Determinanten des Sporterlebnisses am Beispiel der Olympiaworld Innsbruck\* (Mike Peters)
12. Measurement Scales in Entrepreneurship Research: A Literature Review (Andreas Strobl)
13. Flow-Erlebnismessung in E-Services: Eine empirische Analyse\* (Alexandra Brunner-Sperdin)

---

**Anmerkungen:**

Die Sprache, in der die Arbeit verfasst wird, ist unabhängig von der Sprache des in der Liste angegebenen Themas mit dem/der Betreuer/in abzustimmen.

\* Eine empirische Bearbeitung bietet sich insbesondere bei diesen Themen an.